

## Mitteilung für den

<b>Sozial- und Gesundheitsausschuss</b>	<b>am</b>	<b>19.04.2023</b>
<b>Seniorenrat</b>	<b>am</b>	<b>19.04.2023</b>
<b>Beirat für Behindertenfragen</b>	<b>am</b>	<b>26.04.2023</b>

**Thema:**

**Bielefelder Modell:  
Aktueller Sachstand zum Insolvenzverfahren Alt und Jung Nord-Ost e.V.**

**Mitteilung:**

Wie bereits in der Informationsvorlage vom 06.03.2023 (Drucksachen-Nr. 5765/2020-2025) angekündigt, wird im Rahmen eines Betriebsübergangs die Leistungserbringung durch zwei Träger fortgesetzt. Für den Bereich der ambulanten Pflege übernahm bereits zum 01.04.2023 der neu gegründete Pflegedienst Melly Cox GmbH & Co. KG die Versorgung. Der Bereich der Eingliederungshilfe folgt zum 01.05.2023 ebenfalls im Rahmen eines Betriebsübergangs an den neu gegründeten Verein Alt und Jung Soziales e.V.

Für alle vom insolventen Verein Alt und Jung Nord-Ost e.V. im Rahmen des Bielefelder Modells betreuten Personen konnte die Weiterversorgung gesichert werden. In wenigen Einzelfällen wird noch für Bewohner\*innen von Wohngemeinschaften, die nicht dem Bielefelder Modell zugeordnet werden können, nach dauerhaften Folgeleistungen gesucht.

Die Stadt Bielefeld steht mit den beiden neuen Trägern im Austausch und sucht zusammen mit der BGW nach Anschlussperspektiven für die Quartiersarbeit und die Tagesangebote in den Wohncafés. Um die Einbeziehung ehrenamtlicher Strukturen zu ermöglichen, wurde im Kontext des neuen Pflegedienstes bereits der gemeinnützige Verein Gepflegt Wohnen e.V. gegründet.

Auch mit dem AWO Kreisverband steht die Verwaltung in einem engen Austausch, um die Perspektiven für eine weitere Kooperation aller Akteure im Rahmen des Bielefelder Modells zu klären.

Die Verwaltung wird die zur Absicherung der quartiersbezogenen Strukturen erforderlichen finanziellen Ressourcen mit der BGW abstimmen und zeitnah den politischen Gremien zur Beschlussfassung vorlegen.

Ingo Nürnberger  
Erster Beigeordneter